

„Future of Dentistry Award“ an Zahnärztin aus Basel verliehen

Es ist so weit: der renommierte "Future of Dentistry Award @Dentaprime" von der Dentaprime-Zahnklinik wurde verliehen. Die diesjährige Preisträgerin, Rebecca Greune, Assistenz Zahnärztin vom Universitären Zentrum für Zahnmedizin in Basel, erhielt die mit 3.000 Euro dotierte Auszeichnung.

Rebecca Greune gewann den Forschungspreis mit ihrer Masterarbeit, die sie im Rahmen ihres Studiums an der Medizinischen Fakultät der Universität Basel erstellt hatte. Die Nachwuchswissenschaftlerin überzeugte die Jury mit der Innovationskraft und der wissenschaftlichen Wertigkeit ihrer Studie, die den Titel trägt: „Gerüst Design von Zirkoniumdioxid-Anhängerbrücken auf Keramikimplantaten.“

Dr. Ivan Peev, Mitglied in der Jury, äußert sich erfreut über die Ergebnisse von Greunes Forschung und betont deren Relevanz für die Praxis: "Besonders für uns in der Dentaprime-Zahnklinik ist das ein spannendes Thema“, sagt er, „da wir im Klinikalltag oft mit Implantatsystemen aus Zirkon arbeiten. Nur dank stetiger Forschung können wir unseren Patientinnen und Patienten immer bessere Behandlungen und Ergebnisse bieten.“

Kontakt: Alexander Krings

presse@dentaprime.com

Telefon: +49 (322) 21 09 82 42

Festsitzenden, implantatgetragenen Zahnersatz für alle Patient:innen in Europa bezahlbar zu machen, ist die Mission von Dentaprime. Über 500 Mitarbeiter:innen in London und Varna erreichen durch einen hochmodernen, voll digitalisierten Workflow und einzigartige Spezialisierung eine deutliche Kostenreduzierung bei gleichzeitig herausragender Qualität. Eröffnet wurde die erste Dentaprime-Zahnklinik im Jahr 2006 in der bulgarischen Hafenstadt Varna. Es folgten Anfang 2020 das hochmoderne Behandlungszentrum in Form des ikonischen D und Ende 2022 eine zweite britische Zahnklinik in London. Dentaprime wird weiter wachsen, um möglichst vielen Patient:innen eine bezahlbare Implantatversorgung zu ermöglichen.